

Stadtgemeinde Mautern a.d.Donau**VERHANDLUNGSSCHRIFT**über die Sitzung des **GEMEINDERATES****öffentlicher Teil**

am Dienstag, den 07. November 2023, im Sitzungssaal des Rathauses Mautern.

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 25. Oktober 2023
durch Kurrende bzw. E-mail

Anwesend waren:

Bürgermeister
Vizebürgermeister

Heinrich BRUSTBAUER
DI Gregor MAYER

die Mitglieder des Stadtrates:

StR Ing. Martin HOFBAUER
StRⁱⁿ Verena SPREITZER, MBA

StR Karl SCHÖLLER

die Mitglieder des Gemeinderates:

GRⁱⁿ Gerlinde ECKER, MSc
GR Stephan GRUBER

GR Anton BRUSTBAUER
GR Michael EMBERGER
GR Christoph HORACZEK
GRⁱⁿ Claudia KOPPEL
GRⁱⁿ Manuela LEHMANN

GR Mathias MAISSNER
GRⁱⁿ Ing. Renate MATOUS
GR Christoph SIMLINGER
GRⁱⁿ Gerlinde SZLEZAK

GRⁱⁿ Anna SCHÖLLER
GR Christian SÜHS
GR Thorsten WEIGL

Anwesend war außerdem:

Emmerich GATTINGER als Schriftführer

Birgit FLUCH als Auskunftsperson (bis 20.10 Uhr)

Entschuldigt abwesend waren:

GR Oliver MANN, BA
GRⁱⁿ Heidrun ACHLEITNER

GRⁱⁿ Bernadette HUTTERER-HOLZNER
GR Manfred KOVAC

Unentschuldigt abwesend war:

Vorsitzender: Bürgermeister Heinrich BRUSTBAUER

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Auf eine Verlesung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 24. Oktober 2023 wird verzichtet, da dieses den Mitgliedern des Gemeinderates zugestellt wurde. Das Sitzungsprotokoll Nr. 32 lag in der Zeit vom 30. Oktober 2023 bis 06. November 2023 zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

TAGESORDNUNG

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit.
2. Abstimmung über das Protokoll der Sitzung vom 21. September 2023 und Genehmigung/Abänderung/ Nichtgenehmigung desselben.
3. Ergänzungswahlen Stadtrat.
4. Ergänzungswahlen in die Ausschüsse.
5. Ergänzungswahl des/der Vorsitzenden Ausschuss „Jugend, Familie und Senioren“.
6. Entsendung von Gemeindevertretern in überörtliche Verbände und Vereine.
7. Nachtragsvoranschlag 2023.

Ergänzt um:

8. Ausschreibung Studie Kindergartenzubau.
9. Aktueller Status Trinkwasserversorgung Baumgarten, sowie Mautern und Mauternbach.

Verlauf der Sitzung

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Bgm. Brustbauer einen Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 Abs.3 der NÖ Gemeindeordnung. Er verliest den Antrag um Aufnahme des Punktes „Ausschreibung Studie Kindergartenzubau“ als TOP 8 im öffentlichen Teil der Sitzung. Er ersucht, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen. Der Antrag liegt als Beilage „A“ dem Protokoll bei.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge dem vorliegenden Dringlichkeitsantrag um Aufnahme des Punktes „Ausschreibung Studie Kindergartenzubau“ als TOP 8 im öffentlichen Teil der Sitzung die Dringlichkeit zuerkennen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür,
1 Stimme dagegen (GR Brustbauer).

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt die Fraktion „Bürgerliste Mautern anders“ einen Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 Abs.3 der NÖ Gemeindeordnung. GR Gruber verliest den Antrag um Aufnahme des Punktes „Aktueller Status Trinkwasserversorgung Baumgarten, sowie Mautern und Mauternbach“ als TOP 9 im öffentlichen Teil der Sitzung. Er ersucht, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen. Der Antrag liegt als Beilage „B“ dem Protokoll bei.

Antrag der Fraktion

„Bürgerliste Mautern anders“: Der Gemeinderat möge dem vorliegenden Dringlichkeitsantrag um Aufnahme des Punktes „Aktueller Status Trinkwasser-versorgung Baumgarten, sowie Mautern und Mauternbach“ als TOP 9 im öffentlichen Teil der Sitzung die Dringlichkeit zuerkennen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 1: Bürgermeister Brustbauer stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates gegeben ist.

Zu Punkt 2: Abstimmung über das Protokoll der Sitzung vom 24. Oktober 2023 und Genehmigung/Abänderung/ Nichtgenehmigung desselben.

Bürgermeister Brustbauer stellt fest, dass zum Protokoll Nr. 32 der Sitzung des Gemeinderates vom 24. Okt. 2023 keine Einwände bzw. Änderungswünsche eingebracht wurden. GR Brustbauer beantragt zu Beginn der Sitzung mündlich, das Protokoll wie folgt abzuändern: Im Punkt 17 möge der zweite Satz des Beschlusses ersatzlos gestrichen werden. Es folgt eine kurze Beratung, an der sich einige Mandatäre beteiligen. Die Streichung wird durchgeführt, danach lässt der Bürgermeister über das Protokoll abstimmen. Das Protokoll wird genehmigt.

Zu Punkt 3: Ergänzungswahlen Stadtrat.

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben. Bgm. Brustbauer legt fest, dass zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel die Mandatäre GR Weigl und GR Maissner beigezogen werden. Auf Grund des Ausscheidens von StRⁱⁿ Heidrun Achleitner aus dem Stadtrat ist ein Stadtrat neu zu wählen. Die Anzahl der Stadträte bleibt somit unverändert. Als Wahlvorschlag der ÖVP Mautern wurde am 17. Oktober 2023 GRⁱⁿ Manuela Lehmann genannt. Nach der Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt Bgm. Brustbauer folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmzettel:	19
ungültige Stimmen:	0
gültige Stimmen GR ⁱⁿ Lehmann	16
gültige Stimmen mit „Nein“	3

Nachdem auf das genannte Mitglied des Gemeinderates Manuela Lehmann mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen lauten, gilt daher die Gemeinderätin Manuela Lehmann als zu einem Mitglied des Stadtrates gewählt. Sie nimmt nach Befragung durch Bürgermeister Brustbauer die Wahl an.

Zu Punkt 4: Ergänzungswahlen in die Ausschüsse.

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben. Bgm. Brustbauer legt fest, dass zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel die Mandatare GR Weigl und GR Maissner beigezogen werden. Auf Grund des Freiwerdens von Stellen in einigen Ausschüssen sind diese neu zu wählen. Folgende Wahl- bzw. Bestimmungsvorschläge der ÖVP Mautern vom 17. Oktober 2023 liegen vor:

Infrastruktur und Verkehr:

Wahlvorschlag: GRⁱⁿ Bernadette Hutterer-Holzner.

Nachhaltigkeit, Sicherheit und Vereine:

Wahlvorschlag: GR Christoph Simlinger.

Folgende Mitglieder des Gemeinderates wurden in die jeweiligen Ausschüsse mit Stimmenmehrheit gewählt:

Infrastruktur und Verkehr:

Wahlvorschlag: GRⁱⁿ Bernadette Hutterer-Holzner 16 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen.

Nachhaltigkeit, Sicherheit und Vereine:

Wahlvorschlag: GR Christoph Simlinger. 17 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen.

Nachdem auf diese genannten Mitglieder des Gemeinderates mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen lauten, gelten daher der GRⁱⁿ Bernadette Hutterer-Holzner und GR Christoph Simlinger als zu Mitgliedern in die jeweiligen Ausschüsse gewählt. GR Simlinger nimmt nach Befragung durch Bürgermeister Brustbauer die Wahl an. Ob Frau GRⁱⁿ Bernadette Hutterer-Holzner die Wahl annimmt, wird durch Befragung in der nächsten Sitzung festgestellt.

Zu Punkt 5: Ergänzungswahl des/der Vorsitzenden Ausschuss „Jugend, Familie und Senioren“.

Bgm. Brustbauer legt fest, dass zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel die Mandatare GR Weigl und GR Maissner beigezogen werden. Auf Grund des Freiwerdens der Stelle des Ausschussvorsitzenden im Ausschuss „Jugend, Familie und Senioren“ ist dieser neu zu wählen. Folgender Wahl- bzw. Bestimmungsvorschlag der ÖVP Mautern vom 17. Oktober 2023 liegt vor:

Wahlvorschlag: Vorsitzende: StRⁱⁿ Manuela Lehmann.

Von den Mitgliedern des Ausschusses wurde gewählt:

Vorsitzende: StRⁱⁿ Manuela Lehmann, 3 Stimmen von 4 möglichen Stimmen.

Nachdem die genannte Person mehr als die Hälfte der möglichen Stimmen erhalten hat, gilt StRⁱⁿ Manuela Lehmann als zur Vorsitzenden des Ausschusses gewählt. Sie nimmt nach Befragung durch den Bürgermeister Brustbauer die Wahl an.

Zu Punkt 6: Entsendung von Gemeindevertretern in überörtliche Verbände und Vereine.

Bürgermeister Brustbauer verliest den Bestimmungsvorschlag der ÖVP Mautern vom 17. Oktober 2023 hinsichtlich Entsendung von Gemeindevertretern in überörtliche Verbände und Vereine.

Danach folgt folgender

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat wird um Zustimmung zur Entsendung von GRⁱⁿ Bernadette Hutterer-Holzner als Vertreterin der Stadtgemeinde Mautern in die Neue Mittelschulgemeinde Mautern gebeten.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu Punkt 7: Nachtragsvoranschlag 2023.

Bürgermeister Brustbauer übergibt das Wort an Vizebgm. DI Mayer und an Frau Kassenverwalterin Birgit Fluch als Auskunftsperson Beide informieren den Gemeinderat über die Notwendigkeit zur Erstellung eines Nachtragsvoranschlages für 2023. Der Entwurf lag in der Zeit von 28. September 2023 bis 12. Oktober 2023 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Es wurden keine Stellungnahmen oder Erinnerungen eingebracht. Sie bringen dem Gemeinderat die wesentlichen Änderungen zum Voranschlag 2023 näher und erläutern in kurzen Worten die Gründe dafür. Das Nettoergebnis hat sich im Vergleich zum Voranschlag positiv verändert, da beim Nachtragsvoranschlag 2023 das kumulierte Haushaltspotential zum 31. Dez. 2022 berücksichtigt werden konnte.

Der Ergebnishaushalt weist nun Gesamteinnahmen in Höhe von € 19.528.200,00 und Gesamtausgaben in Höhe von € 15.727.900,00 aus. Im Ergebnishaushalt – nach den Entnahmen von € 48.500,00 und Zuführungen von € 210.000,00 – ergibt sich daher ein budgetiertes positives Nettoergebnis von € 3.638.800,00. Der Dienstpostenplan, sowie die anderen erforderlichen Anhänge sind dem Nachtragsvoranschlag beiliegend. Außerdem berichten sie über die eingearbeiteten Änderungen gegenüber dem Voranschlag 2023, sowie Anfragen, die im Ausschuss gestellt wurden. Vizebgm. DI Mayer empfiehlt die Annahme des NTVA 2023. Zu Wort melden sich Vizebgm. DI Mayer, Bürgermeister Brustbauer, GR Brustbauer, sowie Kassenverwalterin Birgit Fluch als Auskunftsperson.

Antrag des StR DI Mayer: Dem Gemeinderat wird zur Beschlussfassung vorgeschlagen: Der Nachtragsvoranschlag 2023 wird inklusive aller darin genannten Festlegungen und Beilagen beschlossen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 16 Stimmen dafür,
3 Stimmen dagegen (GR Brustbauer, GRⁱⁿ Szlezak, GR Gruber).

Zu Punkt 8: Ausschreibung Studie Kindergartenzubau.

Bgm. Brustbauer informiert den Gemeinderat über die Notwendigkeit, bis zum Herbst nächsten Jahres einen Zubau beim Kindergarten zu errichten. Nachdem ab September 2024 auch 2jährige Kinder den Kindergarten besuchen dürfen, ist auch auf Grund der zu erwartenden Kinderzahlen eine zusätzliche Gruppe als Tagesbetreuungseinrichtung geplant. Dafür ist allerdings ein Zubau erforderlich. Die zusätzliche Gruppe mit dem gesetzlichen Raumerfordernis ist in einem Bewilligungsbescheid des Landes NÖ, Abt. K5 vom 12. Sept. 2023 definiert. Es besteht die Absicht, drei Planer mit einer Studie zu beauftragen und den besten Entwurf zur Umsetzung zu bringen. Als Vorschlag steht im Raum, die Büros Ullrich aus Krems, Atelier Langenlois Kerzan & Vollkrann aus Langenlois, sowie das Büro Mang Architekten aus Furth zur Abgabe einer Planstudie samt zugehöriger Baukostenschätzung einzuladen. Die Kosten für die Studien, sowie die geschätzten Baukosten wären im Budget 2024, spätestens aber im Nachtragsvoranschlag 2024 zu verankern. Er eröffnet die Diskussion zu der Thematik, daran beteiligen sich: GR Gruber, Bgm. Brustbauer, GR Brustbauer, GRⁱⁿ Koppel, StR Ing. Hofbauer, GR Sühs, GR Simlinger, StRⁱⁿ Spreitzer, MBA; sowie StADir. Gattinger als Auskunftsperson.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat wird ersucht, zu beschließen: Die Büros Ullrich aus Krems, Atelier Langenlois Kerzan & Vollkrann aus Langenlois, sowie das Büro Mang Architekten aus Furth werden zur Abgabe einer Planstudie samt Baukostenschätzung zur Errichtung einer zusätzlichen Gruppe im Kindergarten Mautern geladen. Eine Containerlösung wird ausgeschlossen. Das Projekt muss wirtschaftlich ausgewogen sein und dem derzeitigen Standard des Bestandes entsprechen. Eine Optionsplanung zur Erweiterung um eine weitere Gruppe soll ebenfalls vorgelegt werden. Als Abgabetermin wird der 10. Dez. 2023 festgelegt. In der Sitzung des Gemeinderates am 14. Dez. 2023 soll dann die Vergabeentscheidung für den Planverfasser getroffen werden. Im Budget 2024 sind € 250.000,00 vorzusehen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Kassenverwalterin Birgit Fluch verlässt um 20.10 Uhr die Sitzung.

Zu Punkt 9: Aktueller Status Trinkwasserversorgung Baumgarten, sowie Mautern und Mauternbach.

Der Bürgermeister übergibt das Wort an StR Schöllner. Er erläutert zuerst den letzten vorliegenden Untersuchungsbefund vom 07. November 2023. Er betont, dass alle Verbraucher in der Stadt Mautern, ausgenommen in der Katastralgemeinde Baumgarten, das Wasser problemlos konsumieren können. Er berichtet dem Gemeinderat ausführlich die bisherigen Untersuchungen der letzten Wochen, die daraus

resultierenden Maßnahmen und bisherigen Erledigungen bei allen Brunnen und Hochbehältern der Wasserversorgung Mautern.


Zu diesem Tagesordnungspunkt werden verschiedene Fragen gestellt, bzw. Wortmeldungen abgegeben. Zu Wort gemeldet haben sich: GR Gruber, GR Sühs, GR Brustbauer, GRⁱⁿ Szlezak, GRⁱⁿ Koppel, StR Ing. Hofbauer, sowie Bgm. Brustbauer. Auch StADir. Gattinger kommt als Auskunftsperson zu Wort und berichtet über den zeitlichen Ablauf der getroffenen Maßnahmen seit Bekanntwerden der Werteüberschreitung in der Katastralgemeinde Baumgarten mit Datum 06. Nov. 2023.

Über Befragung von Bürgermeister Brustbauer nimmt der Gemeinderat die abgegebenen Berichte zur Kenntnis.

Bürgermeister Brustbauer schließt die Sitzung um 21.00 Uhr.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am _____ genehmigt.

Der Bürgermeister:


.....
(Bgm. H. Brustbauer)

Fraktion ÖVP:

.....
(Vizebgm. DI G. Mayer)

Fraktion „Mautern anders“:

.....
(GR S. Gruber)

Der Schriftführer:


.....
(E. Gattinger)

Fraktion SPÖ:

.....
(GR M. Maissner)

Fraktion FPÖ:

.....
(GR A. Brustbauer)